

Das Top-Leistungsangebot erweitert

Ambulante Rehabilitation als gute Alternative zur stationären Reha

Das Neurologische und Orthopädische Rehabilitationszentrum am Entenfang hat ein Motto: „Wir wollen, dass Sie sich gesund fühlen, und helfen Ihnen in vielen kleinen Schritten auf Ihrem Weg zum Ziel.“

Karlsruhe. Es bietet nun auch ein Leistungsangebot für Versicherte der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) und der Landesversicherungsanstalt Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (LVA's) im Stadt- und Landkreis Karlsruhe sowie der Vorderpfalz. Seit Juli 2001 gibt es 20 teilstationäre Behandlungsplätze für die Neurologische Rehabilitation und 40 Plätze für die Orthopädische Rehabilitation. Unter der integrativen Leitung einer in der Rehabilitation und Sozialmedizin erfahrenen Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Dr. Umbach, arbeitet ein multidisziplinäres Rehabilitationsteam von Ergotherapeuten, Krankengymnasten, Krankenschwestern, Psychologen, Logopäden, Sozialpädagogen, Ernährungsberater und Sportlehrern eng zusammen. Der erfahrene Rehabilitationsmediziner, Dr. Hoffmann, leitet die Orthopädische Abteilung. Das Konzept beider Abteilungen entspricht dem der stationären medizinischen Rehabilitation. Der Vorteil der ambulanten Reha: Patienten können die Nacht und das Wochenende zu Hause verbringen.

Mehr Infos unter der Telefonnummer 0721/ 95206-12 oder Info@azr.de. (bb)



Im Reha-Zentrum „Am Entenfang“ fühlt sich der Patient gut aufgehoben. Foto: BB